

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 4. Februar 1837



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 4. Feb. 1837 in Politicis.

Gegenwärtige:

P.T. Herr Bürgermeister Reißer

„ Magistratsrath Haidinger

„ „ Freyinger

„ „ Maurer

„ „ Buberl

Sekretär Lampl

Herr Mag. Rath Haidinger

537. M. Exp. Bleyer äußert sich über das Gesuch des Joseph Preißl um Aufnahme als Kanzleypraktikant.

Bittsteller wird mit seinem Gesuche abgewiesen.

Hr. Magistratsrath Freyinger.

573. Anna Maria Ebner bittet um Ertheilung des geburtsobrigkeitlichen Eheconsense.
Der Meldschein auszufertigen.

551. Kreisämtl. Erledigung vom 29. Jänner Z. 1107 mit der h. Regg'sentscheidung vom 12. Jänner 40742, womit der Rekurs des Wolfgang Fichtl zurückgewiesen wird.
Zu publizieren u. die Strafe zu vollziehen.

Herr Magistratsrath Maurer.

594. Protokoll mit Mathias Grueber in Betreff der Verpflegskosten seines Weibes.
Dem Mathias Grueber wird die Bezahlung der erlaufenen Krankheitskosten seines Weibes pr. 214 fl 44 xr W.W. in 4 Wochen bei sonstigen Zwangsmaßregeln aufgetragen.

Herr Magistratsrath Buberl.

564. Johann Lichtenschein Müller u. Bäcker zu Wickendorf bittet um Bewilligung zum Besuche der Wochenmärkte.
Dem Bittsteller wird der Verkauf seines Gebäckes bewilliget.

566. Johann u. Theresia Wimmer unter den Theaternahmen Losenfeld bitten um Ausstellung eines Zeugnißes über ihr Wohlverhalten.
Den Bittstellern wird bestätigt, daß während ihres Aufenthaltes von 7. 7ber 1835 bis 5. Mai 1836 u. von 12. Juni bis 1. Juli 1836 nichts Gesetzwidriges vorgefallen ist.

593. Paul Strauß u. Marianna Klinger bitten um Gestattung des inwohnungsweisen Aufenthaltes u. koätische Vidirung ihrer Meldscheine.
Ist der Meldschein für Marianna Klinger zu vidiren, Paul Strauß hat seinen geburtsobrigkeitlichen Meldschein beizubringen.

Reisser Bgst.

Lampl Sekr.